



Bundesministerium  
für Gesundheit

## Programm

# Nationaler Krebsplan

**Abschlussveranstaltung zum Förderschwerpunkt  
des Bundesministeriums für Gesundheit**

**„Forschung im Nationalen Krebsplan“**

**18. und 19. Mai 2016, Hotel Meliá Berlin**

[www.bundesgesundheitsministerium.de](http://www.bundesgesundheitsministerium.de)

**Kontakt:**

DLR Projektträger  
Heinrich-Konen-Str. 5  
53227 Bonn  
Tel.: +49 228 3821-1205  
E-Mail: [projekttraeger-bmg@dlr.de](mailto:projekttraeger-bmg@dlr.de)

Liebe Partnerinnen und Partner im Nationalen Krebsplan,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Krebs ist eine besondere medizinische und gesundheitspolitische Herausforderung, der wir uns alle gemeinsam stellen müssen. Die deutsche Gesundheitspolitik räumt der Krebsbekämpfung daher seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert ein. In den letzten Jahren und Jahrzehnten wurden grundlegende Verbesserungen und Fortschritte für die Bevölkerung in Deutschland erreicht. Dank vielfältiger Initiativen und Aktivitäten in den Bereichen Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Forschung haben sich die Überlebenschancen und die Lebensqualität krebserkrankter Menschen seit den 1970er Jahren deutlich verbessert.

Dennoch ist Krebs nach den Herz-Kreislauferkrankungen die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Angesichts der demographischen Entwicklung wird die Zahl der Krebserkrankungen absehbar weiter steigen.

Um die Krebsbekämpfung gemeinsam weiter voranzubringen, hat das Bundesministerium für Gesundheit gemeinsam mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe und der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren den Nationalen Krebsplan im Jahr 2008 initiiert. Ziel ist, die Aktivitäten aller an der onkologischen Versorgung Beteiligten wirksam aufeinander abzustimmen und zu bündeln.

Im Rahmen des Nationalen Krebsplans hat das Bundesministerium für Gesundheit in den Jahren 2012 bis 2015 den Förderschwerpunkt „Forschung im Nationalen Krebsplan“ eingerichtet. Mit einer Summe von rund fünf Millionen Euro wurden 13 Forschungsprojekte zu drei Themenfeldern gefördert:

- Themenfeld 1: Weiterentwicklung der Krebsfrüherkennung
- Themenfeld 2: Psychosoziale / psychoonkologische Unterstützung von Krebspatientinnen und -patienten
- Themenfeld 3: Patientenorientierung in der Onkologie – Informierte Entscheidung und Patientenkompetenz.

Gefördert wurden in erster Linie versorgungsnahe Vorhaben, deren Fragestellungen und Ergebnisse einen erheblichen Beitrag für die Erreichung der Ziele des Nationalen Krebsplans erwarten lassen. Der Förderschwerpunkt „Forschung im Nationalen Krebsplan“ des Bundesministeriums für Gesundheit ist im letzten Jahr erfolgreich beendet worden. Aus diesem Anlass findet die Abschlussveranstaltung statt, um die Projektergebnisse vorzustellen, gemeinsam mit Ihnen zu diskutieren und daraus Perspektiven für die Weiterentwicklung der onkologischen Versorgung abzuleiten.

Ich freue mich auf eine spannende Abschlussveranstaltung und bedanke mich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz!



*Hermann Gröhe*  
Bundesminister für Gesundheit

# Programm

## Mittwoch, 18. Mai 2016

- ab 18:00 Registrierung  
18.30 Get-together mit Büffet und freier Posterrundgang

## Donnerstag, 19. Mai 2016

- ab 9:00 – 10:00 Registrierung und Begrüßungskaffee  
9:30 – 10:45 Posterrundgang mit Herrn Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe  
10:45 – 11:00 Begrüßung durch Herrn Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe  
11:00 – 11:20 **Themenfeld „Psychosoziale / psychoonkologische Unterstützung von Krebspatientinnen und -patienten“**  
Wesentliche Projektergebnisse und mögliche Konsequenzen für den Nationalen Krebsplan  
Prof. Dr. Peter Herschbach  
11:20 – 12:00 Podiumsdiskussion zum Themenfeld „Psychosoziale / psychoonkologische Unterstützung von Krebspatientinnen und -patienten“  
Moderation: Gerd Nettekoven, Dr. Antonius Helou  
Podium:  
Dr. Johannes Bruns, Mechthild Hartmann, Prof. Dr. Peter Herschbach, Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus, Prof. Dr. Anja Mehnert, Hans-Werner Pfeifer, Prof. Dr. Susanne Singer  
12:00 – 13:00 *Mittagessen als Stehimbiss - freier Posterrundgang*  
13:00 – 13:30 **Themenfeld „Patientenorientierung in der Onkologie – informierte Entscheidung und Patientenkompetenz“**  
Wesentliche Projektergebnisse und mögliche Konsequenzen für den Nationalen Krebsplan  
Prof. Dr. Eckhard Breitbart  
13:30 – 14:30 Podiumsdiskussion zum Themenfeld „Patientenorientierung in der Onkologie – informierte Entscheidung und Patientenkompetenz“  
Moderation: Prof. Dr. Dr. Martin Härter, Dr. Antonius Helou  
Podium:  
Dr. Walter Baumann, Birte Berger-Höger, Prof. Dr. Eckhard Breitbart, Dr. Ulrike Helbig, PD Dr. Christine Holmberg, Prof. Dr. David Klemperer, Dr. Klaus Koch, Prof. Dr. Holger Pfaff, Hilde Schulte, Prof. Dr. Jacob Spallek, PD Dr. Odette Wegwarth  
14:30 – 15:00 *Kaffeepause*  
15:00 – 15.20 **Themenfeld „Weiterentwicklung der Krebsfrüherkennung“**  
Wesentliche Projektergebnisse und mögliche Konsequenzen für den Nationalen Krebsplan  
Petra Uschold  
15:20 – 16:00 Podiumsdiskussion zum Themenfeld „Weiterentwicklung der Krebsfrüherkennung“  
Moderation: Prof. Dr. Jürgen Riemann, Dr. Antonius Helou  
Podium:  
Dr. Alexander Bauer, Dr. Michael Hoffmeister, Prof. Dr. Alexander Katalinic, Prof. Dr. Stefanie Klug,  
Dr. Annette Reuter, Prof. Dr. Rita Schmutzler, Petra Uschold  
16:00 – 16.10 Schlussworte  
Ministerialdirektorin Karin Knufmann-Happe, Bundesministerium für Gesundheit

# Vortragende

**Dr. Alexander Bauer**

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Dr. Walter Baumann**

Wissenschaftliches Institut der  
Niedergelassenen Hämatologen und  
Onkologen GmbH

**Birte Berger-Höger**

Universität Hamburg

**Prof. Dr. Eckhard W. Breitbart**

Arbeitsgemeinschaft Dermatologische  
Prävention e.V.

**Dr. Johannes Bruns**

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.

**Hermann Gröhe**

Bundesminister für Gesundheit

**Prof. Dr. Dr. Martin Härter**

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

**Mechthild Hartmann**

Universitätsklinikum Heidelberg

**Dr. Ulrike Helbig**

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.

**Dr. Antonius Helou**

Bundesministerium für Gesundheit,  
Leiter des Referates 315

**Prof. Dr. Peter Herschbach**

Roman-Herzog-Krebszentrum, München

**Dr. Michael Hoffmeister**

Deutsches Krebsforschungszentrum

**PD Dr. Christine Holmberg**

Charité Universitätsmedizin Berlin

**Prof. Dr. Alexander Katalinic**

Institut für Krebs Epidemiologie e.V.  
Registerstelle des Krebsregisters, Lübeck

**Prof. Dr. David Klemperer**

Ostbayerische Technische Hochschule  
Regensburg

**Prof. Dr. Stefanie Klug**

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Dresden

**Karin Knufmann-Happe**

Bundesministerium für Gesundheit,  
Leiterin der Abteilung 3

**Dr. Klaus Koch**

Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit  
im Gesundheitswesen

**Prof. Dr. Dr. Uwe Koch-Gromus**

Universität Hamburg

**Prof. Dr. Anja Mehnert**

Universitätsklinikum Leipzig

**Gerd Nettekoven**

Deutsche Krebshilfe

**Prof. Dr. Holger Pfaff**

Universität zu Köln

**Hans-Werner Pfeifer**

GKV-Spitzenverband

**Dr. Annette Reuter**

Gemeinsamer Bundesausschuss

**Prof. Dr. Jürgen F. Riemann**

Stiftung LebensBlicke

**Prof. Dr. Rita Schmutzler**

Klinikum der Universität Köln

**Hilde Schulte**

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

**Prof. Dr. Susanne Singer**

Universität Mainz

**Prof. Dr. Jacob Spallek**

Universität Bielefeld

**Petra Uschold**

GKV-Spitzenverband

**PD Dr. Odette Wegwarth**

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung

